

Eisenstadt, im Juli 2025

Hans Peter Doskozil  
Landeshauptmann Burgenland



Sehr geehrte Damen und Herren!

Das Thema Gemeindefinanzen hat österreichweit an Brisanz gewonnen und beschäftigt uns auch im Burgenland seit geraumer Zeit. Ein weitreichendes Paket zur strukturellen Entlastung der Gemeinden ist bekanntlich schon 2023/24 an der fehlenden breiten politischen Mehrheit gescheitert. Daraufhin haben wir nach der Landtagswahl mit Vertretern der Gemeindeverbände – und zuletzt auch unter Einbindung der betroffenen Landtagsklubs – überparteilich einen zweiten Anlauf für ein neues Gemeindepaket unternommen, das bislang sehr intensiv, sachlich und konstruktiv diskutiert wurde.

Die bisher besprochenen Inhalte sind allen Beteiligten bekannt. Einerseits soll der Kauf des BMV durch das Land bzw. die Landesholding zu einem angemessenen Preis den Gemeinden als Sofortmaßnahme finanziell den Rücken stärken. Dazu kommen andererseits strukturelle und anhaltende Entlastungsschritte wie eine gesetzlich abgesicherte Erhöhung der Förderung des Kindergartenpersonals und die Befreiung der Gemeinden von der Mitfinanzierung weiterer Ausbauschritte im Rettungswesen – um nur zwei Beispiele zu nennen.

Dass wir noch an weiteren Schrauben drehen und sachliche Kompromisse finden müssen, liegt in der Natur von ehrlich geführten Verhandlungen. Das Ziel ist aber unstrittig: Wir wollen ein Paket schnüren, das die Gemeinden dauerhaft entlastet, das aber auch für das Land wirtschaftlich darstellbar und finanziell zu stemmen sein muss. Die durch Inflation und Rezession verursachte Krise in Österreich trifft nämlich alle Gebietskörperschaften und engt ihren Spielraum ein.

Das Land Burgenland hat bereits im vergangenen Jahr einen finanziellen Kraftakt unternommen, um die burgenländischen Gemeinden zu unterstützen. Sondertöpfe zur Finanzierung von kommunalen Infrastrukturprojekten und Hochwasserentschädigungen für Gemeinden stehen exemplarisch für diese Bemühungen. Wir gehen in diesen Punkten weiter als viele andere Bundesländer – und wir sind auch in Sachen Gemeindepaket bereit, eine österreichweite Vorreiterrolle zu übernehmen.

Dazu bedarf es der Bereitschaft, lösungsorientiert und ohne „polit-taktische“ Überlegungen weiter zu verhandeln. Wir haben uns dafür in den bisherigen Gesprächsrunden auf einen klaren Prozess verständigt. Einigkeit herrschte darüber, dass wir die in Auftrag gegebenen unabhängigen Bewertungen für den BMV abwarten und dann unter Einbindung von BMV-Vertretern weitere Gespräche führen. Was diesen Prozess betrifft, hat sich in der Zwischenzeit eine neue Entwicklung ergeben, die ich nicht beeinflussen kann. Für mich als Landeshauptmann ist es aber eine Selbstverständlichkeit, dass getroffene Vereinbarungen einzuhalten sind und der Verhandlungstisch auch bei Meinungsverschiedenheiten nie verlassen werden darf. Im Interesse aller burgenländischen Gemeinden möchte ich daher zu einem weiteren Gesprächstermin am Mittwoch, dem 23. Juli 2025, um 17:30 Uhr im Kulturzentrum Eisenstadt einladen.

Mit freundlichen Grüßen,

A handwritten signature in green ink, consisting of stylized initials and a surname, likely 'H. Peter Doskozil'.

Hans Peter Doskozil  
Landeshauptmann

